

# CVJM Kelzenberg -Tischtennis-

## 5.Spieltag Rückrunde Saison 2010 / 2011

### Kreisliga: CVJM Kelzenberg II – BV Neuss-Weckhoven 9:3

Wieder einmal hatte Mannschaftsführer Volker Bachmann Sorge seine Stammspieler nicht zusammenzukriegen: Jeder hat einen Spielplan und gespielt wird (fast) immer montags. Immer aus Köln anreisend, Arbeitszeiten verlegend macht er es möglich, spielen zu können. Verständlicherweise umso ärgerlicher für ihn, wenn dann plötzliche Absagen kommen, weil nicht klar war, dass Tischtennis ist.

So musste diesmal kurzfristig Dirk Ischen aushelfen. *Nur er* muss man sagen, da mannschaftsdienlich Andreas Joebges sein Kommen zugesagt hatte, obwohl es ihm nicht gut ging. Keiner hätte es ihm übel genommen, wenn er nicht gekommen wäre. Kann doch, wenn sowieso schon im oberen Paarkreuz Dietmar Esser und Torsten Brunn fehlen, gegen die punktgleichen Weckhovener mit nichts anderem als einer Niederlage gerechnet werden.

Dies war auch ausschlaggebend dafür, einfach mal die Doppel umzustellen. Immerhin gab es danach nur einen 1:2 Rückstand. Bombenstark agierten Volker Bachmann/Hans-Willi Koenen und putzten das gegnerische Paar Braun/Braun 3:0 von der Platte. Andreas Jöbges/Frank Finken verloren in fünf, Heinz-Peter Conen/Dirk Ischen in vier Sätzen. Sie schrammten dabei aber nur knapp am fünften Satz vorbei.

Als danach dann Andreas und Volker in ihren Einzeln im oberen Paarkreuz punkteten konnte man wohl von einer kleinen Überraschung sprechen. Andreas machte dabei den Eindruck, ganz locker gewonnen zu haben und Volker, der über fünf Sätze gehen musste, war hochkonzentriert und motiviert. Ihn haben die Vorkommnisse vor dem Spiel anscheinend so aufgeputscht dass er ein sagenhaftes Spiel hingelegt hat. Er machte fast keine Fehler, egal für welchen Schlag er sich auch entschied. Und damit nicht genug, tatsächlich holten auch Hans-Willi Koenen und Frank Finken die Punkte. Anschließend unten sogar noch Heinz-Peter Conen, der nahezu jeden mit noch soviel Spin geschlagenen Ball zurückbrachte, mit 3:0. Lediglich Dirk Ischen war überfordert, hauptsächlich mit den Aufschlägen seines Gegners. Hätte er den ersten Satz noch gewinnen können war danach aber Endstation. 6:3 Zwischenstand für den CVJM. Eine Sensation lag zumindest in der Luft.

Verrückterweise muss man sagen gab Kelzenberg keinen Punkt mehr ab.

Fast identisch wieder die Matches von Andreas und Volker. Andreas scheinbar locker und unbekümmert und Volker wieder mit einer wahren Meisterleistung. Stehender Applaus in der Halle. Wenn er doch bloß immer so konzentriert wäre.

Hans-Willi kam nur noch zum ersten Satzgewinn denn Frank, machte in einem ebenfalls hochkonzentrierten Match den Sack zu. Auch dieses sehr eng und spannend bis zum Schluss. Zusammenfassend muss es besondere Erwähnung finden, wie stark, konzentriert und spielerisch variabel die gesamte Mannschaft aufgetreten ist. Jeder einzelne Spieler rief nahezu seine Bestleistung ab. In dieser Verfassung ist die II. in nahezu jeder Aufstellung nur schwer zu schlagen.

Nun mischt sie, obwohl niemals komplett, ziemlich oben in der Kreisliga mit.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Andreas Jöbges (2), Volker Bachmann (2), Frank Finken (2), Hans-Willi Koenen (1), Heinz-Peter Conen (1)

im Doppel: Volker Bachmann / Hans-Willi Koenen (1)

## **2.HKK 1: CVJM Kelzenberg III – TTV Zons III 9:1**

Das auf Wunsch von Zons bereits auf vergangene Woche Montag vorverlegte Spiel sollte aufgrund der Tabellensituation die Kelzenberger vor nicht allzu große Probleme stellen. Dies spiegelte sich gleich zu Beginn in den Doppeln wider. Es entwickelten sich muntere Spielchen - vor allem die Gegner von Dirk Ischen / Claus Dürselen zauberten schöne Bälle auf die Platte – jedoch ohne insgesamt auch nur einen Satzgewinn für Zons.

Die folgenden Einzel gingen fast alle über vier Sätze an den CVJM. Lediglich Ralf Pöstges musste sich seinem immer stärker aufspielenden Gegner geschlagen geben. Nach der Hinserie aufgrund seiner überragenden Bilanz ins obere Paarkreuz zwangsaufgerückt, weht ihm dort jetzt mächtig Gegenwind ins Gesicht. Die vielen 2:3 Niederlagen zeigen, dass es oft nur Kleinigkeiten sind, aber diese machen im Moment leider den feinen Unterschied aus. Nutznießer ist sicherlich Hans-Gerd Schumacher der für ihn heruntergesetzt wurde und seitdem groß aufspielt.

Am Ende der sehr freundschaftlich geführten Partie spendierten die Zonser aus Dank für die Spielverlegung einen Kasten Bier, leider zum Bedauern von Dirk, ohne Schnittchen. So musste eben anschließend noch eine Pizza her.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Wilfried Längen (2), Hans-Gerd Schumacher (1), Frank Dahmen (1), Dirk Ischen (1), Claus Dürselen (1)

im Doppel: Ralf Pöstges/Hans-Gerd Schumacher (1), Wilfried Längen/Frank Dahmen (1), Dirk Ischen/Claus Dürselen (1)

## **3.HKK 3: CVJM Kelzenberg IV – DJK Novesia Neuss IV 8:1**

Zum Rückspiel in Kelzenberg trat DJK Novesia Neuss mit einem neuen oberen Paarkreuz an. Aber gegen die in Bestbesetzung spielende IV. Mannschaft, konnten die Neusser nicht viel ausrichten. Lediglich Steuerer / Dürselen hatten keinen „guten Tag“ und verloren ihr Doppel. Moesges / Coumans mussten bei ihrem Doppel auch in den fünften Satz, aber die Einzel wurden dann von den Kelzenbergern klar dominiert und so fiel der Sieg für die Vierte mit 8:1 deutlich aus!

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel : Matthias Moesges (2), Willibert Steuerer (2), Claus Dürselen (2), Marcel Coumans (1)

im Doppel: Matthias Moesges / Marcel Coumans (1)

## **3.HKK 4: VfR Büttgen II - CVJM Kelzenberg V 8:4**

Gegen den Tabellennachbarn erwischte die Fünfte einen rabenschwarzen Tag und musste nach der Niederlage mit den Büttgenern die Plätze tauschen. Nur Ralf van der Mirden hatte in seinen vom Kampf geprägten Partien Erfolg und war an allen Punkten beteiligt.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Ralf van der Mirden (3)

im Doppel: Ralf van der Mirden / Peter Schiffer (1)